

angeführten Einzelbetten könne er, Bedner, nicht eingehen. (Beifall rechts.)

Abg. v. Stryanowski (Pole) führt Beschwerde über das scharfe Vorgehen gegen polnische Turnvereine. Dabei sind es gerade die deutschen Turnvereine, welche auf das politische Gebiet hinübergriffen.

Abg. Trimborn (Sent.) befürwortet nochmals die Beschlüsse der Kommission und weist die Vorwürfe des Abg. Vebel zurück, daß das Zentrum nicht energhch genug für ein einheitliches und freiesittliches Vereins- und Kooperationsrecht eintrete.

Nächste Sitzung Mittwoch 1 Uhr (Fortsetzung der in der 122. Sitzung im Januar abgebrochenen Besprechung der sozialdemokratischen Interpellation betr. Maßregeln gegen die Arbeitslosigkeit und Petitionen).

Partei-Angelegenheiten.

Genossin Rosa Luxemburg ist aus der Redaktion der „Leipz. Volkswacht“ ausgetreten. — In ihrer bekannten Art rechnet die Leipz. Volkswacht wieder einmal mit einem Viertelbüchigen Partei-Büchlein ab.

Die Stadterordneten-Ersatzwahl in Spandau endete mit dem Siege des Genossen Grieben. Unser Genosse Grieben erhielt 412 Stimmen, während sich auf den Gegenkandidaten 205 Stimmen vereinigt hatten.

Die Stadterordneten-Ersatzwahl in Spandau endete mit dem Siege des Genossen Grieben. Unser Genosse Grieben erhielt 412 Stimmen, während sich auf den Gegenkandidaten 205 Stimmen vereinigt hatten.

Arbeiterbewegung.

Der deutsche Zimmererverband hat im 2. Quartal d. J. wieder an Mitgliedern zugenommen. Die Mitgliederzahl betrug am Quartalsende 24.600, Zunahme 3715.

Jum Streik der Textilarbeiter in Meerane wird dem „Vorwärts“ geschrieben: Die Arbeiter lassen, nachdem sie vergeblich versucht haben, durch das Gewerbeamt eine Einigung herbeizuführen, die Dinge an sich herankommen.

In Folge eines in einer öffentlichen Versammlung von Textilarbeitern in Glauchau gefassten Beschlusses, für Meerane keine Arbeit zu liefern, sind gestern Vormittag die Arbeiter in 12 Webereien in den Streik eingetreten.

Vom französischen Bergarbeiterstreik. In Etienne ist infolge einer Komplikation der Lage eingetreten, als sich die Setzer mit den Grubenarbeitern solidarisch erklärt und den allgemeinen Ausstand beschlossen haben.

Eine Wendung im amerikanischen Kohlenarbeiterstreik. Nach einer Meldung der „Frank. Sta.“ aus Newyork wollten die Kohlengrubenbesitzer in die Einwirkung einer Kommission von fünf Mitgliedern durch den Präsidenten Roosevelt, die alle zwischen den Gesellschaften und den Angehörigen schwelgenden Differenzen prüfen und darüber Entscheidung treffen soll.

Lokales und Provinziales.

Breslau, den 15. Oktober.

* Zu den Stadterordnetenwahlen. Die Wahlen der 3. Abtheilung finden bekanntlich am Mittwoch, den 12. November c., von 9—2 und von 3—8 Uhr statt.

Abrechtsstraße, Altbücherstraße Nr. 16, 18 und 20, Altbücherstraße Nr. 1—61, Mewengasse, Babelsberg, Bernhardskirche an der, Bischöfstraße, Catharinstraße Nr. 1—9 und 15 bis Ende, Christophoriplatz, Dominikanerplatz, Dominikanerstraße, Eborngasse, Fleischbäckerei, Graben, Heilige Geiststraße, Hinterbleiche, Hinte Markt, Kugelohle, Kaiserin Augustaweg, Kreuzberg, Kirchstraße, Kupferschmiedestraße Nr. 1—16 und 42 bis Ende, Langeholzgasse, Mühlengasse, Magdalenastraße an der, Marktbasarstraße an der, Messergasse Nr. 1—8 und 36—41, Mühlengasse, Mühlengasse, Neue Gasse Nr. 1—5 und 16 bis Ende, Raumarkt, Oberbleiche an der, Öhlauerstraße, Poststraße, Predigerstraße, Ring Nr. 29—41, Ritterplatz, Sandstraße an der, Samonstraße, Sandstraße neue, Schleusenstraße, Schmiedstraße Nr. 1, Schubbrücke Nr. 7—78, Schweidnitzerstraße Nr. 55, Seminarsgasse, Taunnenstraße, Tauchenstraße Nr. 1—2, Umwechschplatz Nr. 15 bis Ende, Umlinerstraße Nr. 1—6 und 29, Vorderbleiche, Weintraubengasse, Weiße Öhle, Ziegelgasse, Zingengasse.

Der Bezirk 21 wählt diesmal 2 Stadterordnete. Bisherige Vertreter des Bezirks waren die Herren Hotelbesitzer Dezypla (Zentrum) und Brauereibesitzer Sternagel-Hause (liberal).

Für die Parteigenossen gilt es vor allem jetzt, Mittel für den Kampf zu beschaffen. Briefe etc. in Wahlzettelchen sind an den Vorsitzenden des Wahlkomitees, Genossen Julius Bruch, Neue Graupenstr. 5/6, Gelder etc. an den Kassierer, Genossen Paul Deppner, Friedrich-Wilhelmstraße 89, zu senden.

Das Schiedsgericht der Tischler-Innung ist nach einem einstimmigen Beschlusse der gestrigen Quartals-

versammlung der hiesigen Tischler-Innung aufgehoben worden. Vor kurzem wurde gemeldet, daß der Magistrat Herrn Magistratsassessor Dr. Mertens zum Vorsitzenden jenes Schiedsgerichts ernannt habe.

* Das sogenannte Behner'sche Lokal in der Friedrich-Wilhelmstraße (jetzt Rauchfuß) ist nach den Volksvorstellungen der Ausfuhrort vieler Genossen.

* Zum Kapitel der Fleischtheuerung gehören wohl auch die Mittheilungen, die der bekannte Statistiker Dr. G. Hirschberg in dem „Statistischen Jahrbuch der deutschen Städte“ macht.

* Zur Statistik der Fleischpreise. Die amtliche „Statistische Korrespondenz“ bringt, wie allmonatlich, eine Zusammenfassung der wichtigsten Lebensmittelpreise in den größeren Städten Preussens.

* Mietterschutz- und Wohnungsreform-Verein. In der am 11. v. Mts. abgehaltenen Vorstandssitzung wurde beschlossen in diesem Winterhalbjahr mehrere öffentliche Agitationsversammlungen abzuhalten.

* Humboldt Verein für Volksbildung. An dem der „Klassischen Kunst“ gewidmeten Abend — Sonntag, den 19. d. Mts., Abends 7 1/2 Uhr, — werden nach dem bekanntlichen Theile, der kurze Proben der griechischen und römischen Literatur geben soll.

* Vom Treschrafen. Gegen 4000 Personen, so meldet der „Niederholl. A. J.“, haben sich als Zuschauer an dem letzten Feiertage des Grafen Bäckler-Exhibitione betheiligt.

* Ein raffiniertes Betrüger hat einen kleinen Arbeiter schwer geschädigt. Der Arbeiter annoncierte den Verkauf seines Fahrrades in einem hiesigen Blatte.

* Stadtheater. Carl Wolffs beliebte Operette „Die sieben Schwaben“ wurde Mittwoch in der bekannten Be-

sch jedoch die Vorstände dahin, daß die Rollen für eine Durch-

* Schiedsgericht für Arbeiterversicherung. Die Wiltshorn verwitwete Frau Caroline Gebauer in Breslau hatte einen einzigen Sohn, der einmal ihre Stütze im Alter sein sollte.

* Herr Kämmerer Körte, unser städtischer Finanzminister, bewirbt sich, nach einer Mittheilung der „Schlesischen Zeitung“, um den Posten des Oberbürgermeisters von Königsberg i. Pr.

* Militärische Uebungen. Die Entziehung von Landwehren und Reservisten zu Uebungen war in diesem Jahre un-

* Die Telephonkassen überflüssig! Das automatische Telephon, das die Erfindung eines russischen Ingenieurs ist und die Tätigkeit der Telephonkassen an den Zentralstationen überflüssig machen soll, ist jetzt auch von der französischen Regierung angenommen worden.

* Mietterschutz- und Wohnungsreform-Verein. In der am 11. v. Mts. abgehaltenen Vorstandssitzung wurde beschlossen in diesem Winterhalbjahr mehrere öffentliche Agitationsversammlungen abzuhalten.

* Humboldt Verein für Volksbildung. An dem der „Klassischen Kunst“ gewidmeten Abend — Sonntag, den 19. d. Mts., Abends 7 1/2 Uhr, — werden nach dem bekanntlichen Theile, der kurze Proben der griechischen und römischen Literatur geben soll.

* Vom Treschrafen. Gegen 4000 Personen, so meldet der „Niederholl. A. J.“, haben sich als Zuschauer an dem letzten Feiertage des Grafen Bäckler-Exhibitione betheiligt.

* Ein raffiniertes Betrüger hat einen kleinen Arbeiter schwer geschädigt. Der Arbeiter annoncierte den Verkauf seines Fahrrades in einem hiesigen Blatte.

* Stadtheater. Carl Wolffs beliebte Operette „Die sieben Schwaben“ wurde Mittwoch in der bekannten Be-

* Die Telephonkassen überflüssig! Das automatische Telephon, das die Erfindung eines russischen Ingenieurs ist und die Tätigkeit der Telephonkassen an den Zentralstationen überflüssig machen soll, ist jetzt auch von der französischen Regierung angenommen worden.

* Mietterschutz- und Wohnungsreform-Verein. In der am 11. v. Mts. abgehaltenen Vorstandssitzung wurde beschlossen in diesem Winterhalbjahr mehrere öffentliche Agitationsversammlungen abzuhalten.

* Humboldt Verein für Volksbildung. An dem der „Klassischen Kunst“ gewidmeten Abend — Sonntag, den 19. d. Mts., Abends 7 1/2 Uhr, — werden nach dem bekanntlichen Theile, der kurze Proben der griechischen und römischen Literatur geben soll.

* Vom Treschrafen. Gegen 4000 Personen, so meldet der „Niederholl. A. J.“, haben sich als Zuschauer an dem letzten Feiertage des Grafen Bäckler-Exhibitione betheiligt.

* Ein raffiniertes Betrüger hat einen kleinen Arbeiter schwer geschädigt. Der Arbeiter annoncierte den Verkauf seines Fahrrades in einem hiesigen Blatte.

* Stadtheater. Carl Wolffs beliebte Operette „Die sieben Schwaben“ wurde Mittwoch in der bekannten Be-

* Die Telephonkassen überflüssig! Das automatische Telephon, das die Erfindung eines russischen Ingenieurs ist und die Tätigkeit der Telephonkassen an den Zentralstationen überflüssig machen soll, ist jetzt auch von der französischen Regierung angenommen worden.

* Mietterschutz- und Wohnungsreform-Verein. In der am 11. v. Mts. abgehaltenen Vorstandssitzung wurde beschlossen in diesem Winterhalbjahr mehrere öffentliche Agitationsversammlungen abzuhalten.

* Humboldt Verein für Volksbildung. An dem der „Klassischen Kunst“ gewidmeten Abend — Sonntag, den 19. d. Mts., Abends 7 1/2 Uhr, — werden nach dem bekanntlichen Theile, der kurze Proben der griechischen und römischen Literatur geben soll.

* Vom Treschrafen. Gegen 4000 Personen, so meldet der „Niederholl. A. J.“, haben sich als Zuschauer an dem letzten Feiertage des Grafen Bäckler-Exhibitione betheiligt.

* Ein raffiniertes Betrüger hat einen kleinen Arbeiter schwer geschädigt. Der Arbeiter annoncierte den Verkauf seines Fahrrades in einem hiesigen Blatte.

* Stadtheater. Carl Wolffs beliebte Operette „Die sieben Schwaben“ wurde Mittwoch in der bekannten Be-

* Die Telephonkassen überflüssig! Das automatische Telephon, das die Erfindung eines russischen Ingenieurs ist und die Tätigkeit der Telephonkassen an den Zentralstationen überflüssig machen soll, ist jetzt auch von der französischen Regierung angenommen worden.

* Mietterschutz- und Wohnungsreform-Verein. In der am 11. v. Mts. abgehaltenen Vorstandssitzung wurde beschlossen in diesem Winterhalbjahr mehrere öffentliche Agitationsversammlungen abzuhalten.

* Humboldt Verein für Volksbildung. An dem der „Klassischen Kunst“ gewidmeten Abend — Sonntag, den 19. d. Mts., Abends 7 1/2 Uhr, — werden nach dem bekanntlichen Theile, der kurze Proben der griechischen und römischen Literatur geben soll.

* Vom Treschrafen. Gegen 4000 Personen, so meldet der „Niederholl. A. J.“, haben sich als Zuschauer an dem letzten Feiertage des Grafen Bäckler-Exhibitione betheiligt.

Lehrung zur Aufführung gebracht. Morgen Donnerstag findet eine Wiederholung der komischen Oper „Der Barbier von Sevilla“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Funken wurden: vier Fußbodenleuchten, zwei Sägen, ein Damen-Ährtel, eine braune Segeltuchtasche, ein Behnmarktsäckel, ein schwarzer Späterstod...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Gemach verbracht, wenn es nicht mißtrauisch geworden wäre und Licht gemacht hätte, wobei die Manipulationen des schmerzhaft veranlagten Jünglings zu Tage traten.

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Die Ueberschwiegerrmutter zum dritten Male gegeben. Morgen Donnerstag geht die beliebte Operette „Der Vogelhändler“...

Neueste Nachrichten.

Für die Arbeitslosen.

In der Stadtverordnetenversammlung zu Frankfurt a. M. gab Oberbürgermeister Widies im Laufe der Debatte über die...

Gewerkschaftshaus.

Mittwoch, den 15. Oktober: Arbeiter-Nachfahrer-Verein, Zimmer Nr. 1. Maurer-Gesang-Verein, Zimmer Nr. 3.

Versammlungen und Vereine.

Striegau, Männer-Gesangverein „Vorwärts“, Jeden Freitag, Abends 8 Uhr: Liedungsstunde in der „Bierquelle“.

Stadt-Theater.

Mittwoch: „Die sieben Schwaben.“ Donnerstag: „Der Barbier von Sevilla.“

Obere-Theater.

Mittwoch: „Die Ueberschwiegerrmutter.“ Donnerstag: „Der Vogelhändler.“

Wolfs-Vorstellungen im Thalia-Theater.

Donnerstag: Gruppe B, 6. Vorstellung: „Madame Bonibarb.“

Zeltgarten.

Täglich: Grosse Specialitäten-Vorstellung mit vollständigem neuem Programm.

Concert-Haus „flora“

Täglich: 1107. Täglich: 1107. Täglich: 1107.

Dominikener.

Gingang nur Reiterberg 15. Erst Mittwoch: 1145. Die fidele Hanseaten.

30 Sophas und 12988 Divans

werden einzeln auf Abzahlung mit ein. Anzahlung v. 8 Mk. und wöchentl. Abzahlung von 1 Mk. an abgegeben.

Der Arbeiter-

Notiz-Kalender für 1903. Preis 60 Pfg.

Sie erhalten Geld

wenn Sie genau auf Nr. 20 aus der Firma achten. Amerik. Schnellschlepper.

in ca. 30 Minuten

Herrn-Gamaschen Spiegelschlepper, dauerhafte Pandarheit, geräuschlos, fein auf Hand 8.50 Mk.

Seiden-Reste

durchschnittlich 1829. zu 1.50 p. Mt. Special-Seidenhaus.

Zahn-Arzt Walter

Telephon 7087. Zahn-Arzt Walter, Spezialist für Zahnkrankheiten.

Wer bei Lampenlicht nicht bequem lesen kann, wende sich an Optiker Adolf Heldrich, Spezialist für das Brillenfach.

Deutscher Metallarbeiter-Verband

(Allgemeine Zahlstelle). Bureau: Neue Oderstraße 13 a. Sonntag, den 19. Oktober, Punkt 11 Uhr: Quartals-Versammlung.

Hervorragend billig!

Neu aufgenommen, daher nur das Modernste in Damen- u. Mädchen-Confection. Jackets, Paletots, Capes, Blusen, Kinderkleidchen.

Filzhüte

in den neuesten Formen und Farben empfiehlt zu den billigsten Fabrikpreisen G. Kornetzky.

für Cigarren-Fabrikanten!

Neu eingetroffen: Rothtabake in allen in- und ausländischen Sorten. Herrmann Kleiner.